

Netzseitige Elektronische Einschaltstrombegrenzung für 230 VAC Netzversorgung Nennstrom 30/35A bei Ue 230VAC Tragschienen- / Wandmontage

Merkmale :

- Nennspannung 230VAC 47-63Hz
- Tragschienenmontage standard TS35
- Wandmontage-Option
- Schraubklemmanschlüsse
- Wirtschaftlicher Strombegrenzer
- Temperaturbereich -20°C...+70°C
- Stabiles Metallgehäuse IP20
- Hohe Zuverlässigkeit
- Hochwertige Bauelemente
- Kompakte Bauform
- Einphasen gesteuerte Überwachung
- Betriebsanzeige grüne LED
- Einstellbare Parameter
- Überbrückungsrelais integriert
- Wiederholbereitschaft Standard 100ms
- Einschaltstrombegrenzung innerhalb 150ms Standard
- Schalthäufigkeit max. 1/min/10000uF
- Verschleiß - und wartungsfrei
- 24h-Burn-in-Test

Einschaltstrombegrenzung für komplexe Anlagen und Maschinen.
Hohe Gewährleistung eines störungsfreien Betriebes auch bei extremen Netzeinspeisungen (Spitzenstrombegrenzung).
Große Störfestigkeit zur Erhöhung der Zuverlässigkeit einer Anlage.

Einfacher Einbau auch in bestehende Anlagen.



SERIE : ESB00351

Eingangsspannung	184... 265VAC	47..63Hz
Nenneingangsspannung	230VAC	
Nennstrom	30A	

Max. Schalthäufigkeit	max.1/min/ kapazitive Last max.10000uF
Einschaltstrom max.	35A
Strombegrenzungszeit / ton	Standard 150ms
Wiederholbereitschaft / tout	Standard 100ms
Kühlung	Eigenkonvektion
Umgebungstemperatur	-20°C...+70°C
Lagertemperatur	-40°C...+85°C
EMV	EN55022 Class B EN61000-6-3, EN61000-6-2
Sicherheitsvorschriften	UL60950, EN60950 classified
Schutzklasse 1	VDE0805, VDE0100
Luft - und Kriechstrecken zu PE	> 4 mm
MTBF bei Vollast	250000 h
Abmessungen	BxHxT 65x124x96 mm
Befestigung	Tragschiene TS35 Wandmontage Option
Bewicht	0,8 kg
Anschluss	Schraubklemmen bis 16qmm

Strombegrenzungszeit:

ton von 100-300ms werksseitig einstellbar, Standardeinstellung 150ms
tout von 50-150ms werksseitig einstellbar, Standardeinstellung 100ms

Eigenschaften:

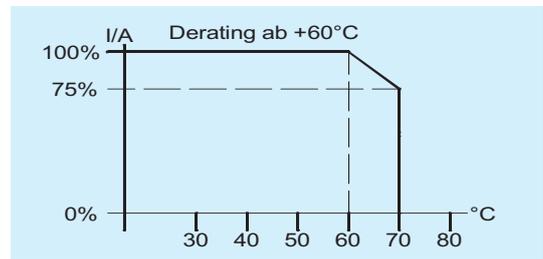
Das Einschaltstrombegrenzungsmodul ESB35 eignet sich besonders für den Einsatz in Systemen und Anlagen, die eine hohe Gewährleistung eines störungsfreien Betriebes garantieren müssen. Ganz extreme Bedingungen treten auf der Netzseite auf, wenn starke Unwetter, Gewitter oder mechanische Beschädigungen vorkommen. Das Betreibernetz fällt aus und bei Wiederkehr treten hohe Spannungsspitzen auf, die je nach Verbraucher teilweise undefinierbar hoch sein können, so dass Sicherungsautomaten auf der Netzeinspeisung auslösen. Jetzt muss der Service aktiv werden, was meistens mit hohen Kosten verbunden ist. Hier eignet sich das Modul ESB35 für einen sicheren Schutz. Das Modul begrenzt bei jeder Netzzuschaltung den Spitzenstrom auf max.35A und lässt einen Dauerbetrieb bis 30A zu. Extreme Bedingungen können auch entstehen, wenn mehrere Verbraucher z.B. :Stromversorgungseinheiten parallel geschaltet sind. Hier können Einschaltströme durch kapazitive Lasten von grösser 200 und 300 A auftreten. Bei dieser Anforderung ist jeder Sicherungsautomat im Extremfall überlastet und löst aus. Meistens treten auch Überlastungen der Netzzuführungen auf, was zu Richtlinienverletzungen der Normen und Vorschriften führen kann. Mit dem Modul ESB35 können sie den Problemen entsprechend entgegen wirken.

Mechanik:

Stabiles leichtes Metallgehäuse, engmaschige Lüftungsschlitze nach VDE, sowie IP20. Einfache Schnappmontage durch neuartig Hutschienenhalterung, sicherer Sitz und Verriegelung ohne Werkzeug.

Option:

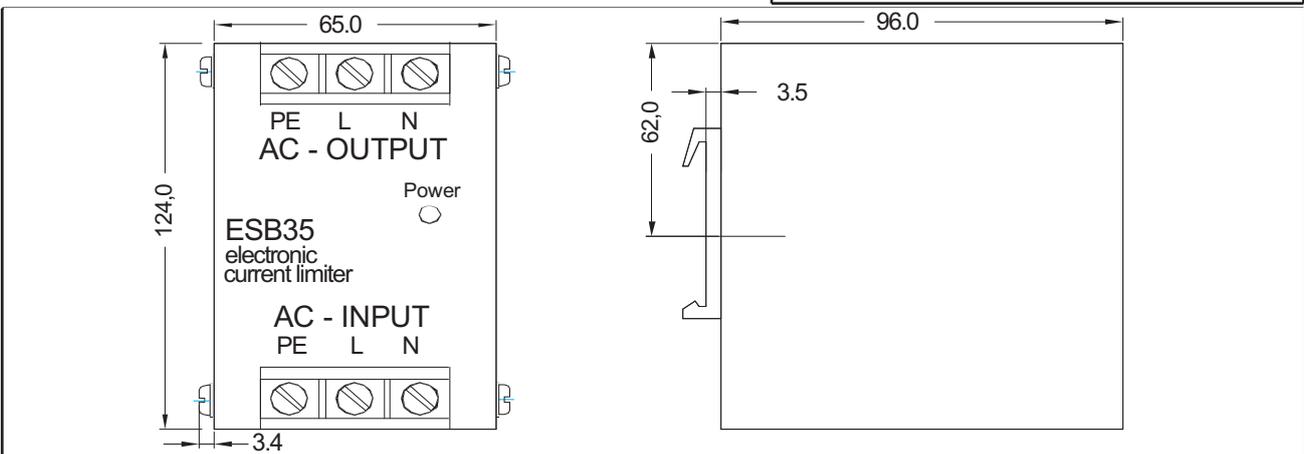
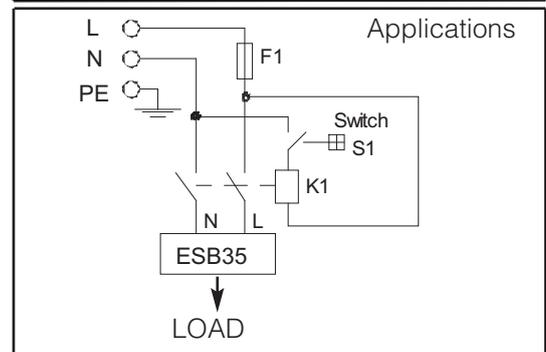
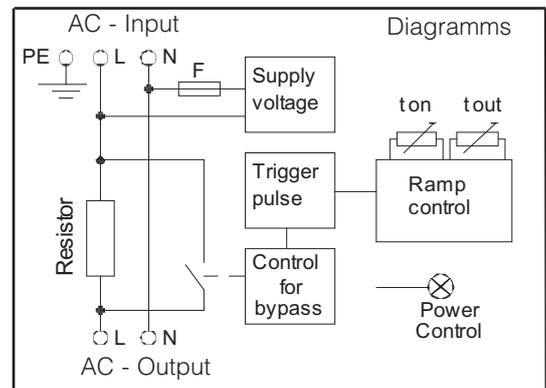
Wand-Montagesatz zum Anschrauben erhältlich.



Schraubklemmenbelegung

INPUT	PE Schutzkontakt
	L
	N
OUTPUT	PE Schutzkontakt
	L
	N

Betriebsanzeige Power über grüne LED



Technische Änderungen vorbehalten